

Konjunkturmfrage

Herbst 2017

Die Arbeitgeber im Norden

Konjunkturumfrage – Herbst 2017

Beteiligte Verbände

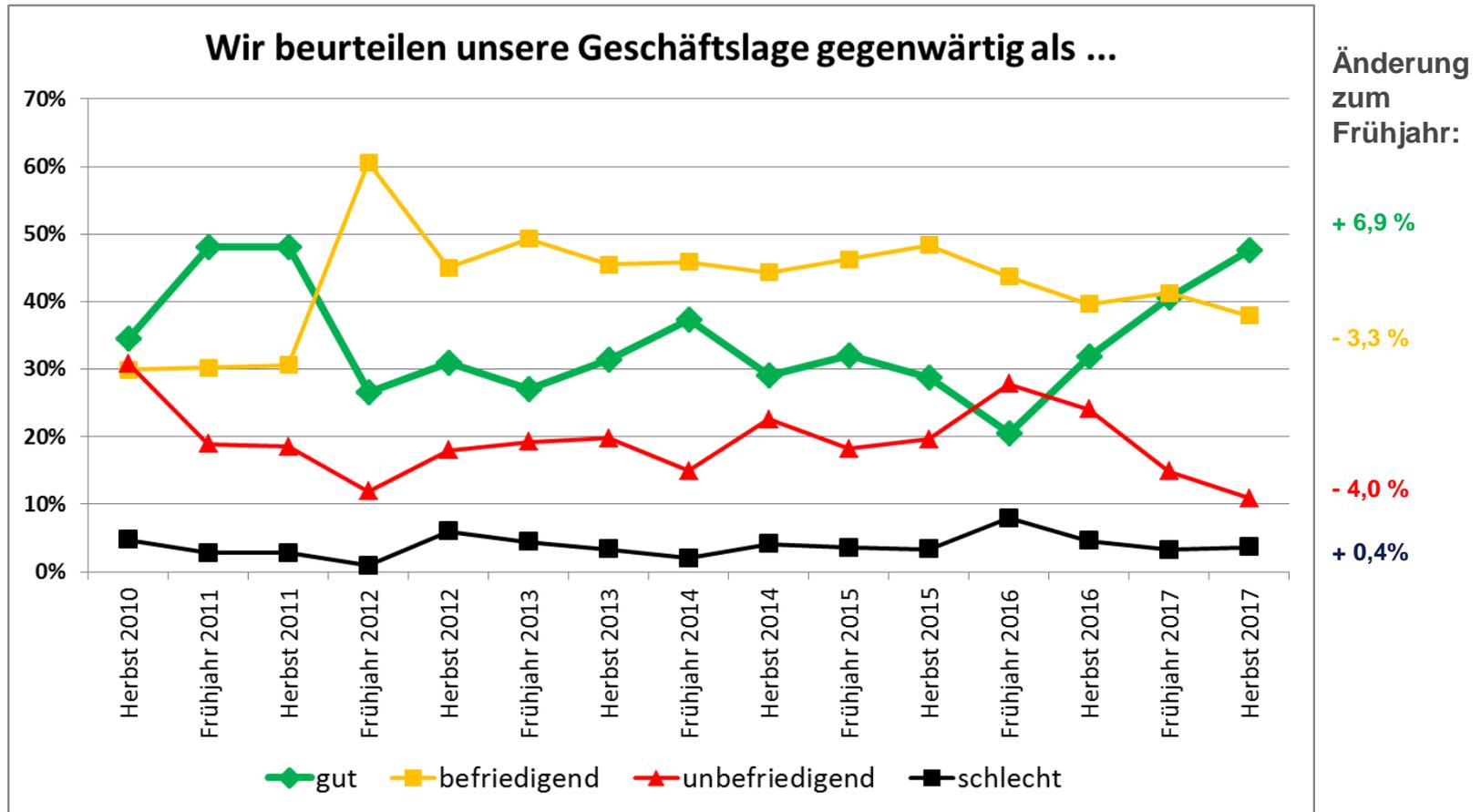
- ✎ NORDMETALL
- ✎ AGV NORD
- ✎ Arbeitgeberverband Oldenburg
- ✎ Arbeitgeberverband Ostfriesland
- ✎ Allgemeiner Arbeitgeberverband Bremen

Teilnehmer

- ✎ **166 M+E-Betriebe** mit rund **118.600** Beschäftigten
von ca. **660** Mitgliedsbetrieben mit **150.000** Beschäftigten
- ✎ Bundesländer: Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordwestliches Niedersachsen

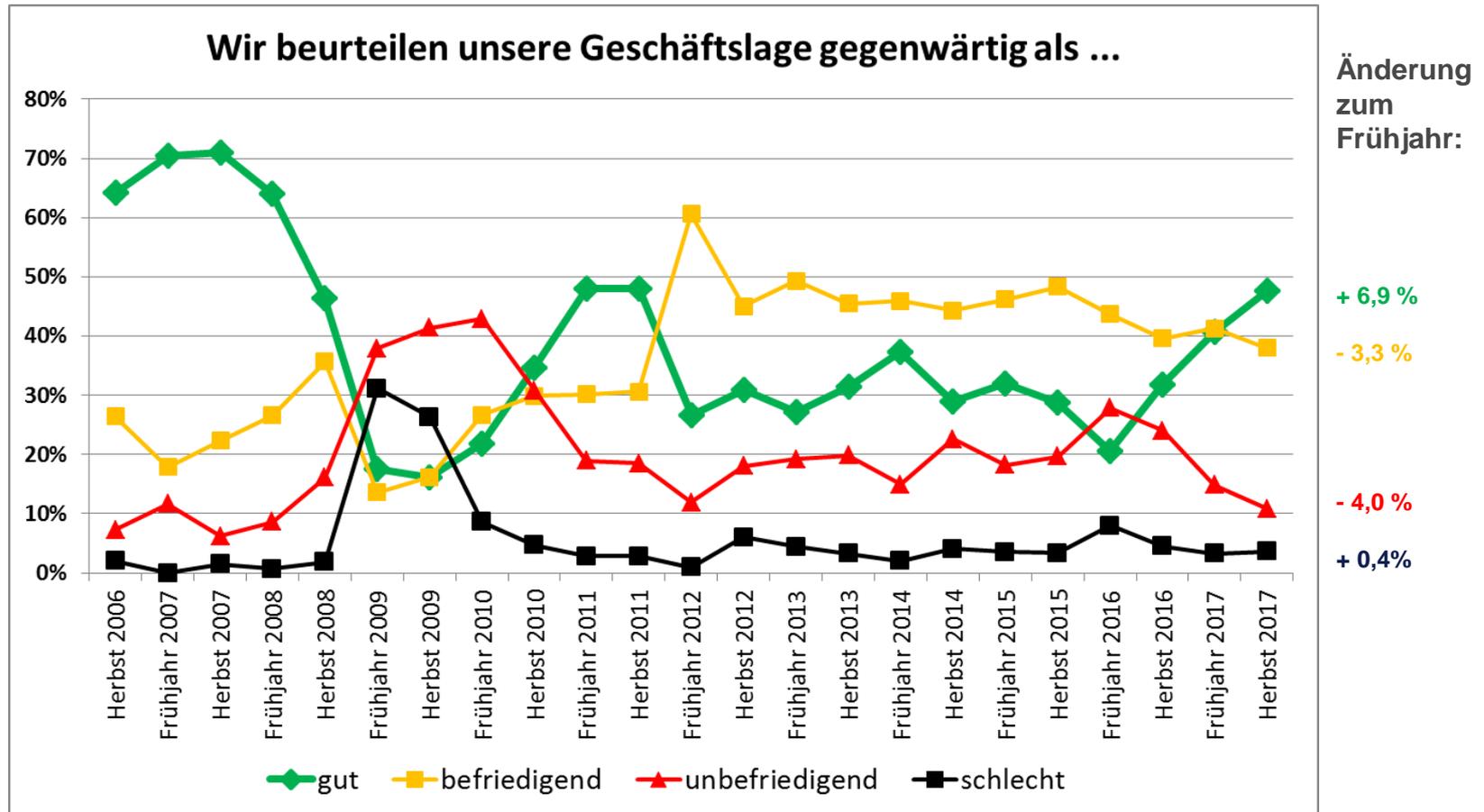
Geschäftslage

▾ Niveau von 2011 wird erreicht



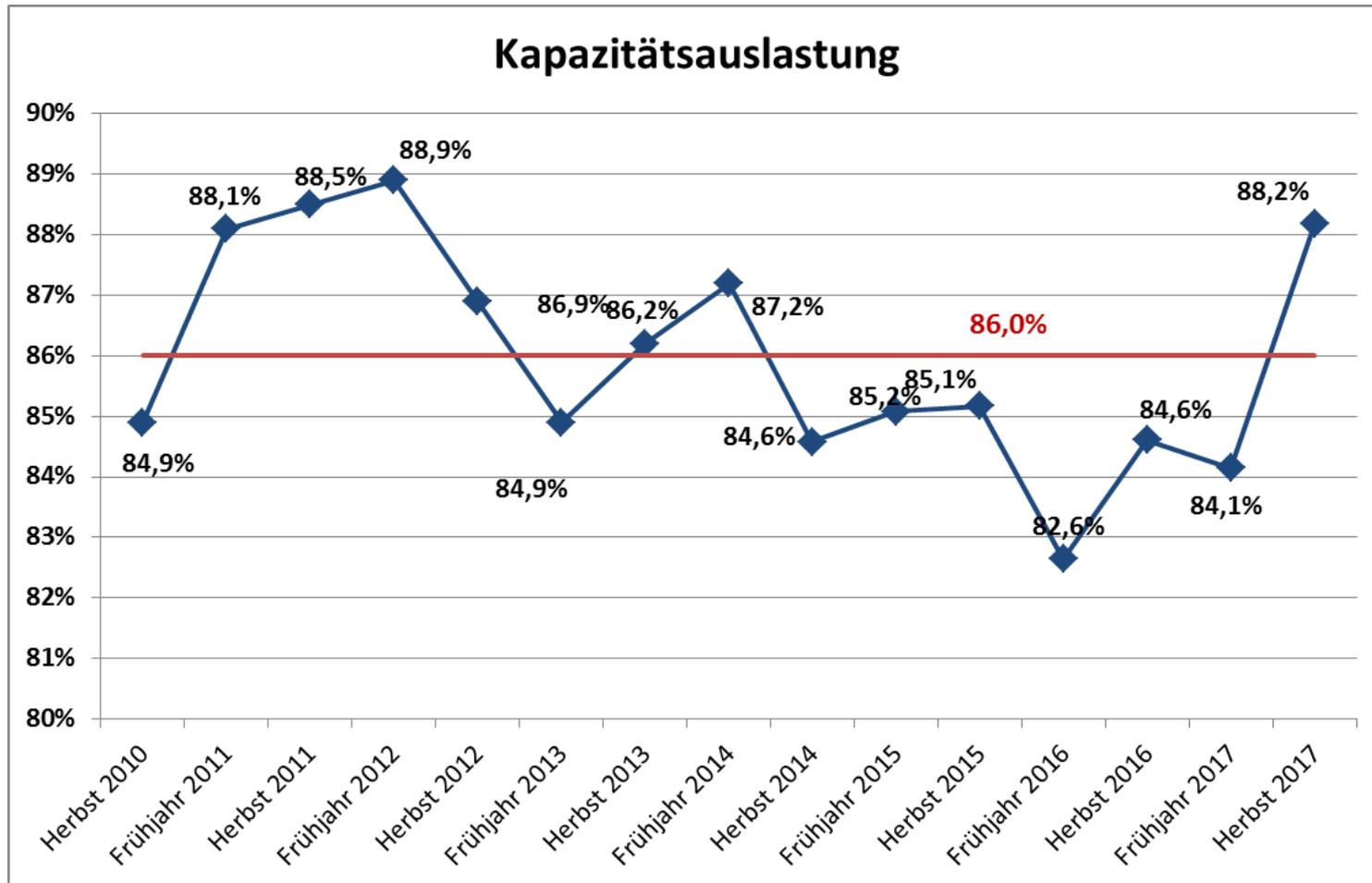
Geschäftslage

▾ Niveau von 2011 wird erreicht



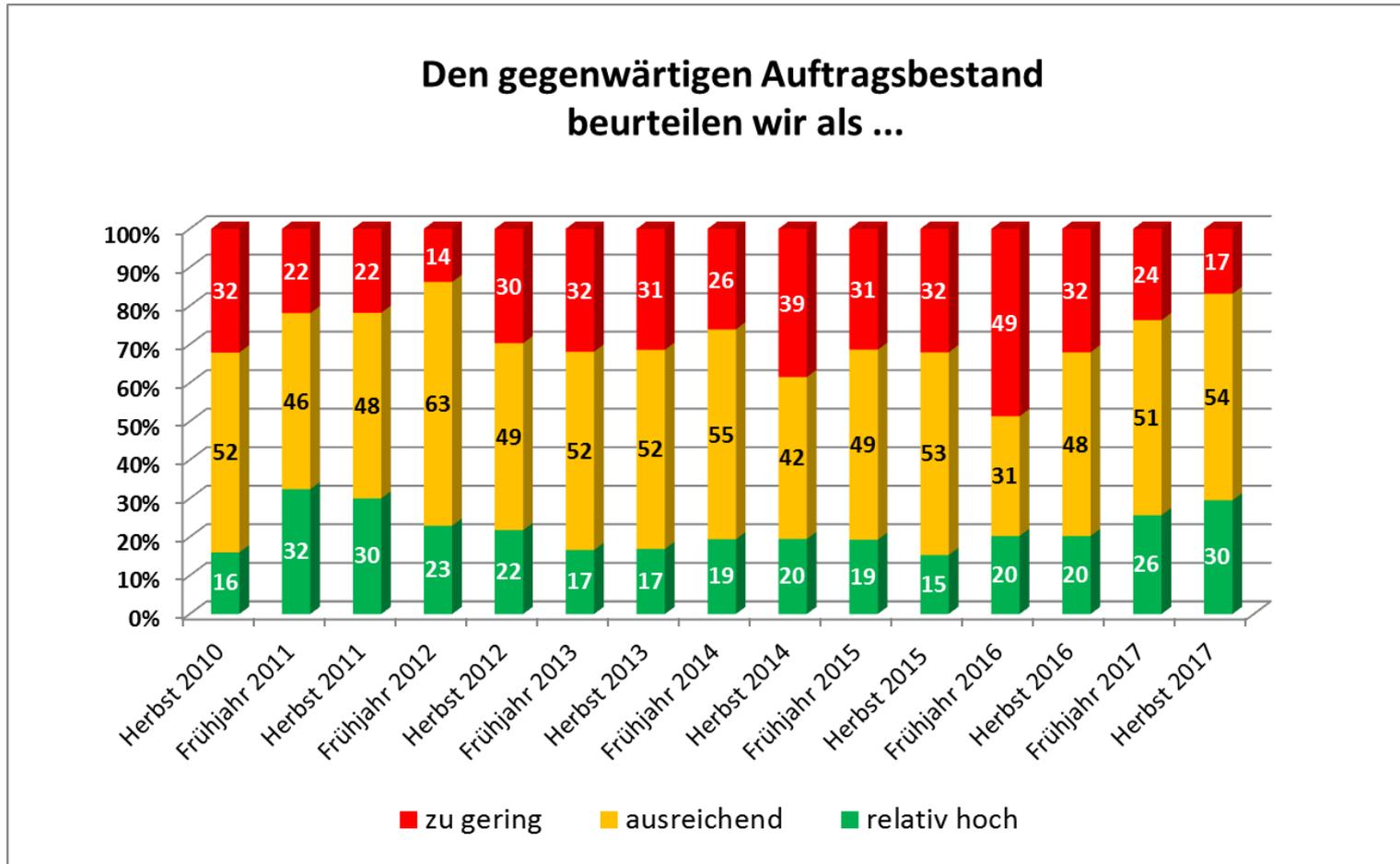
Kapazitätsauslastung

Abwärtstrend der Auslastung gestoppt



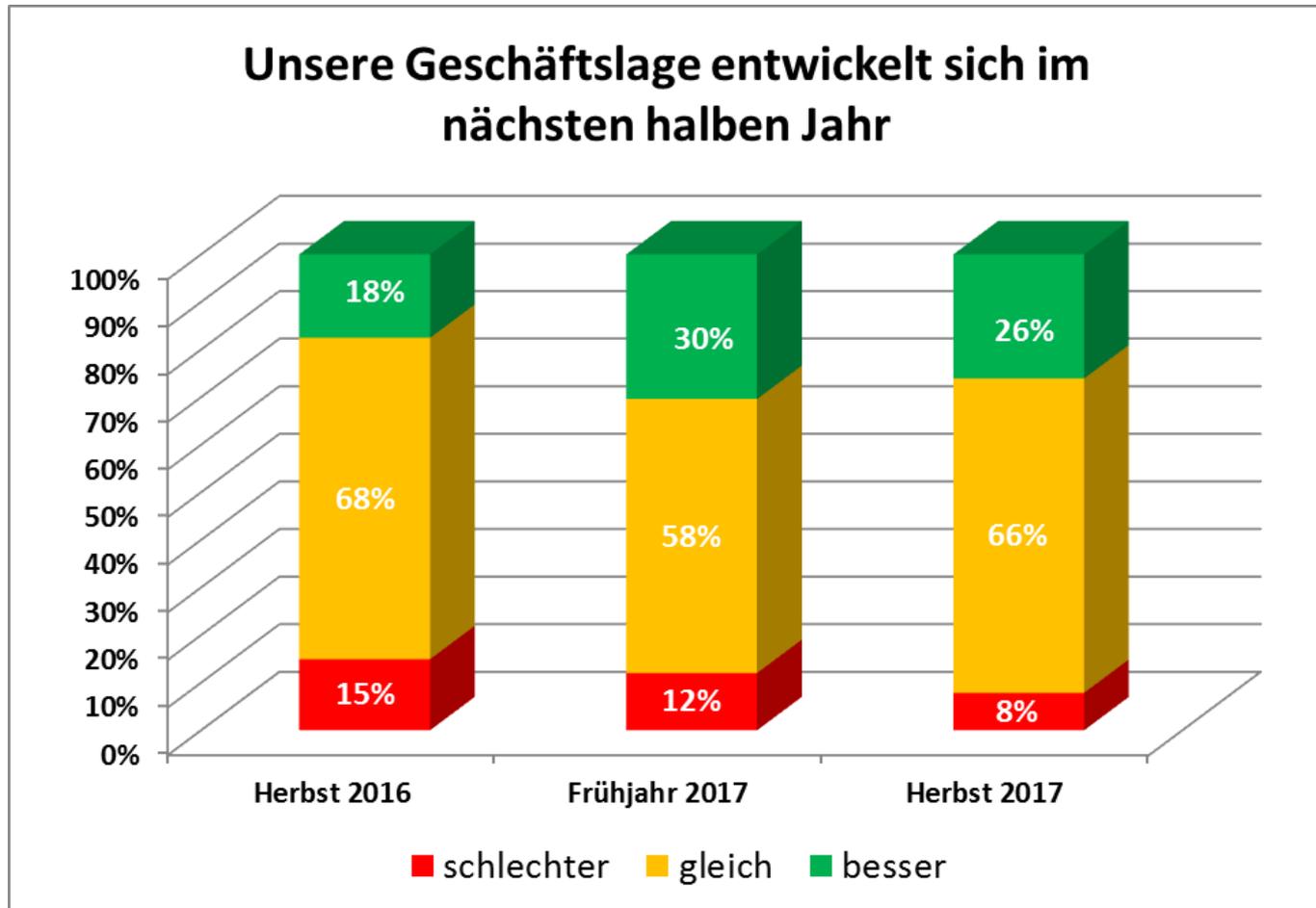
Auftragsbestand

↳ Auftragsbestand wie 2011



Prognose

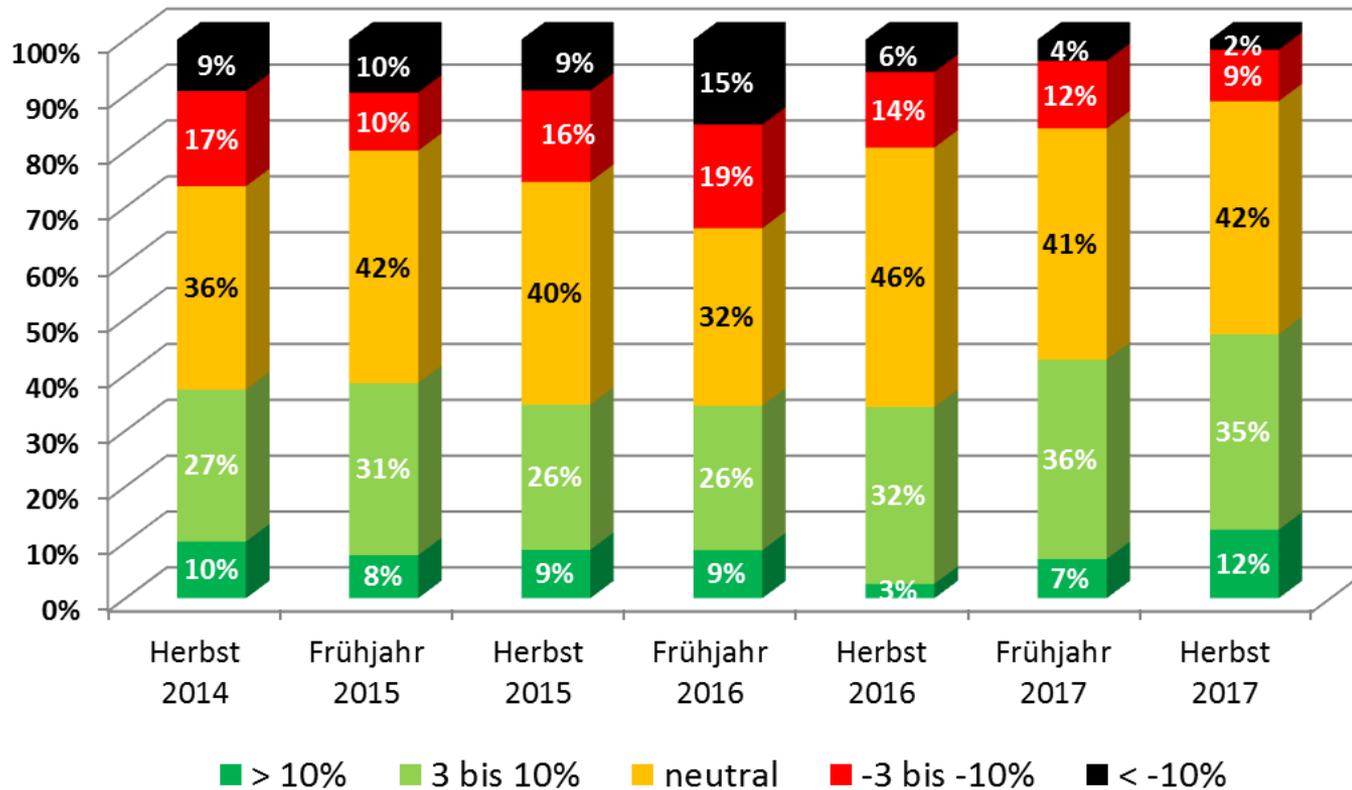
↳ Konstante Aussichten



Umsatz

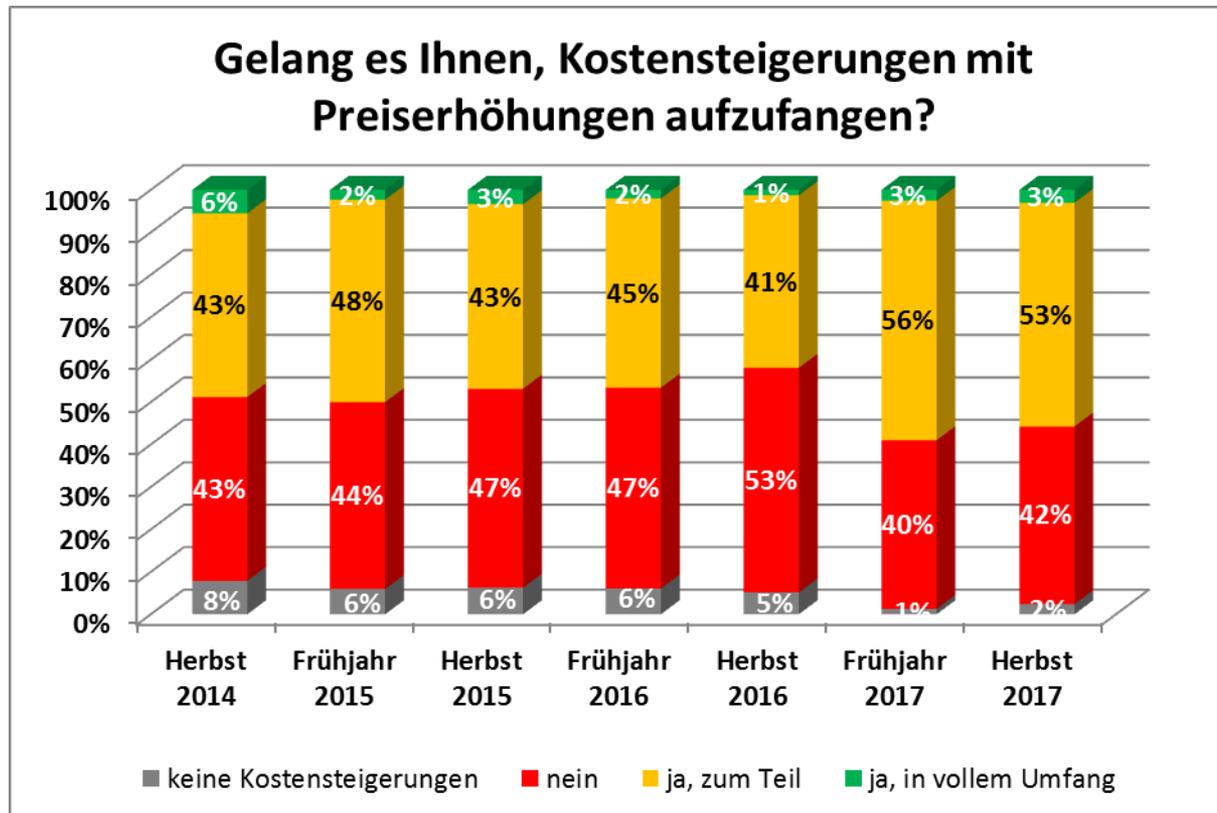
↘ Jeder 2. Betrieb ohne Umsatzplus

Geschätzte Umsatzveränderung im nächsten halben Jahr



Preise und Kosten

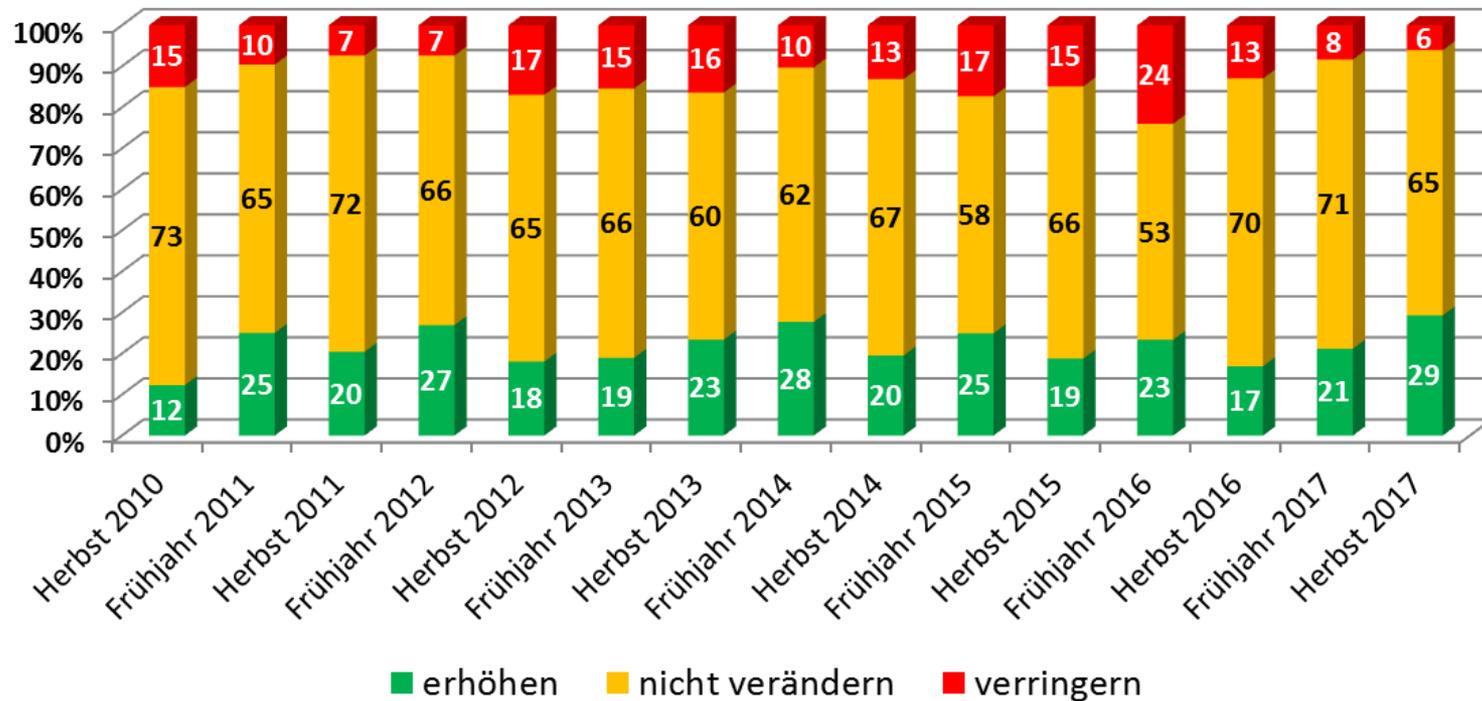
- Die Kosten ziehen an.
- 42 Prozent können Kostensteigerungen nicht mit Preiserhöhungen auffangen.



Beschäftigung

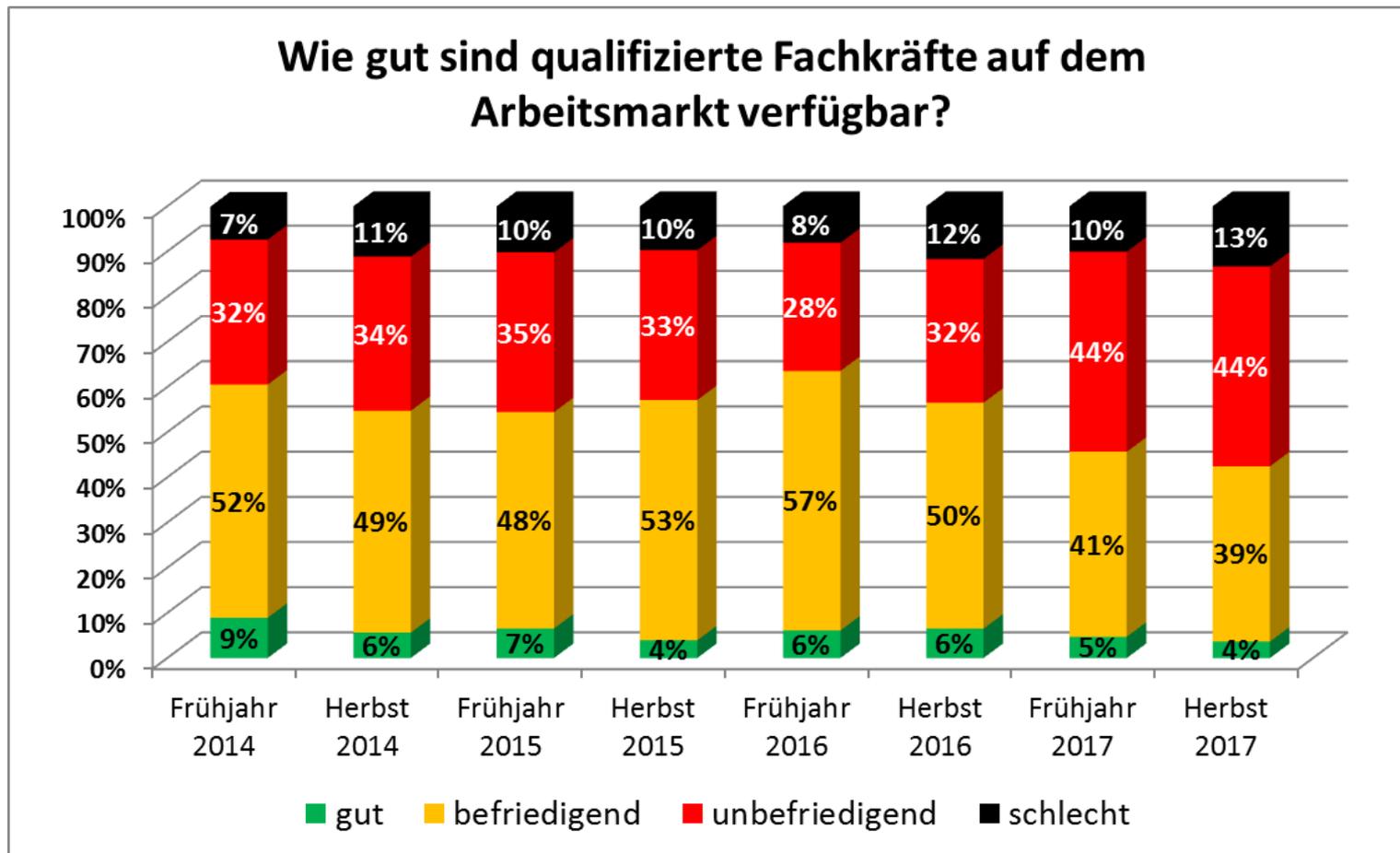
- Beschäftigungsperspektiven weiterhin positiv

Wir werden die Zahl unserer Mitarbeiter in den nächsten drei Monaten...



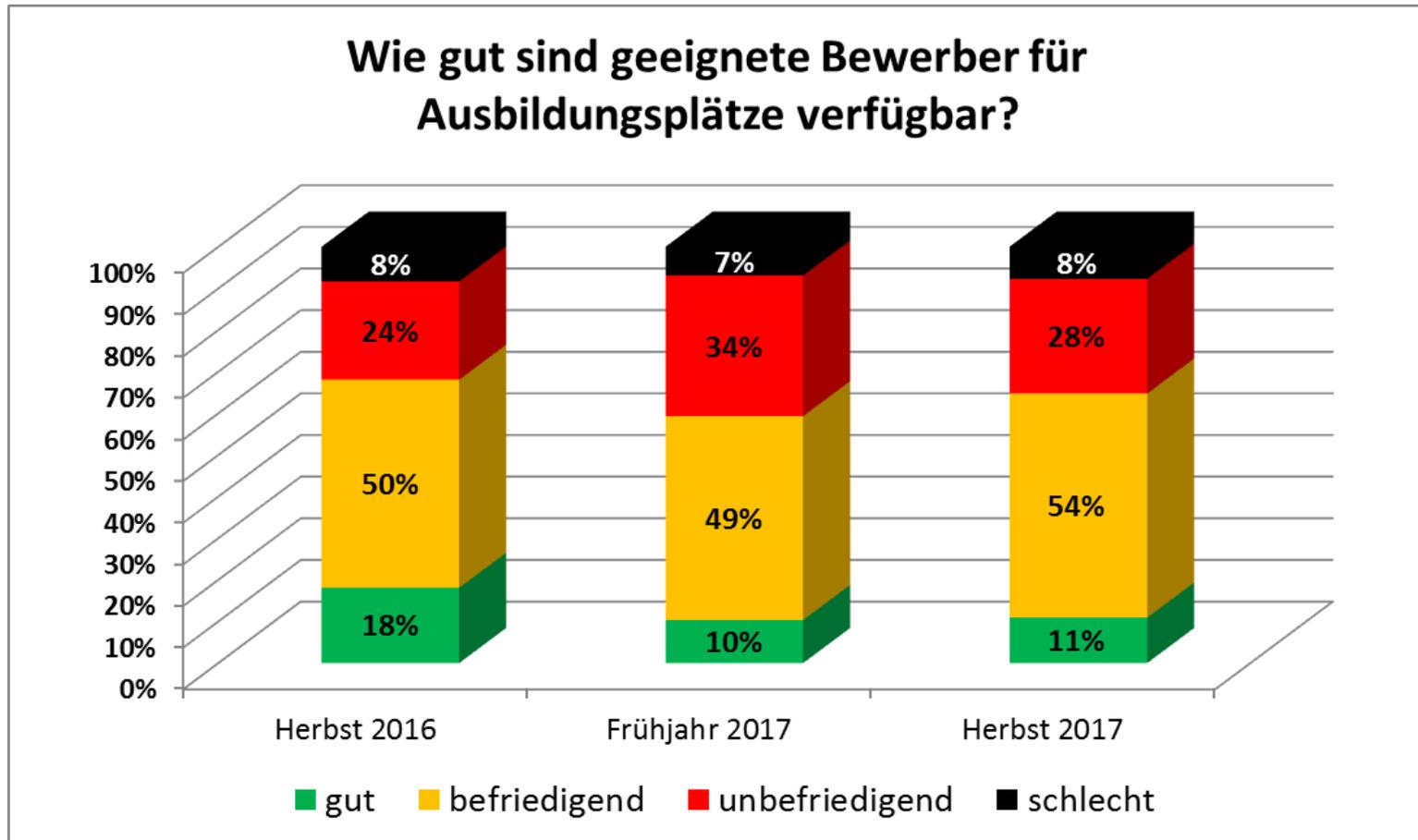
Arbeitsmarkt

- Betriebe klagen über Fachkräfteengpässe (57%)



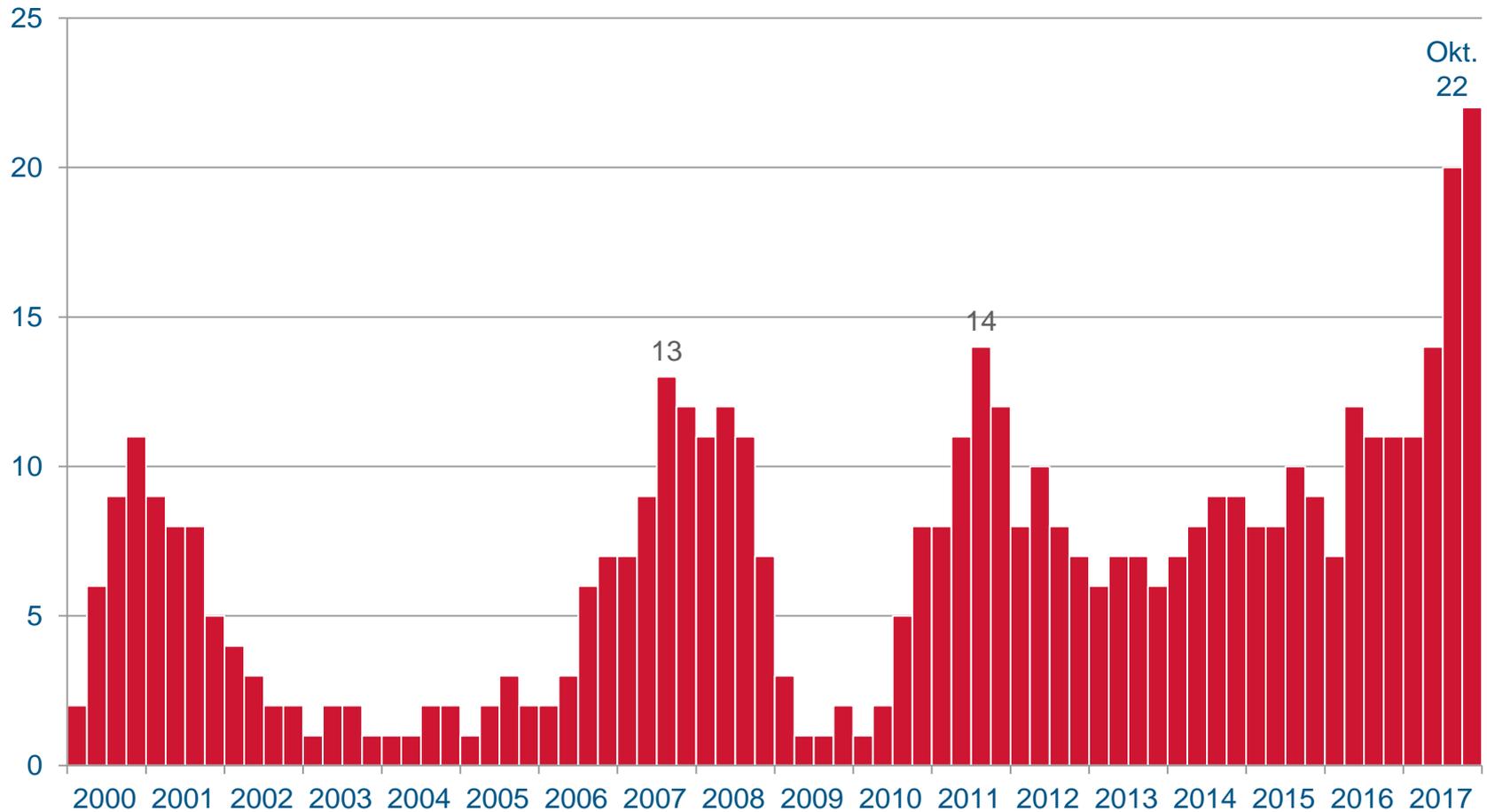
Arbeitsmarkt

- Azubi-Mangel in jedem 3. Betrieb (36%)



Fachkräftemangel wird zur Herausforderung

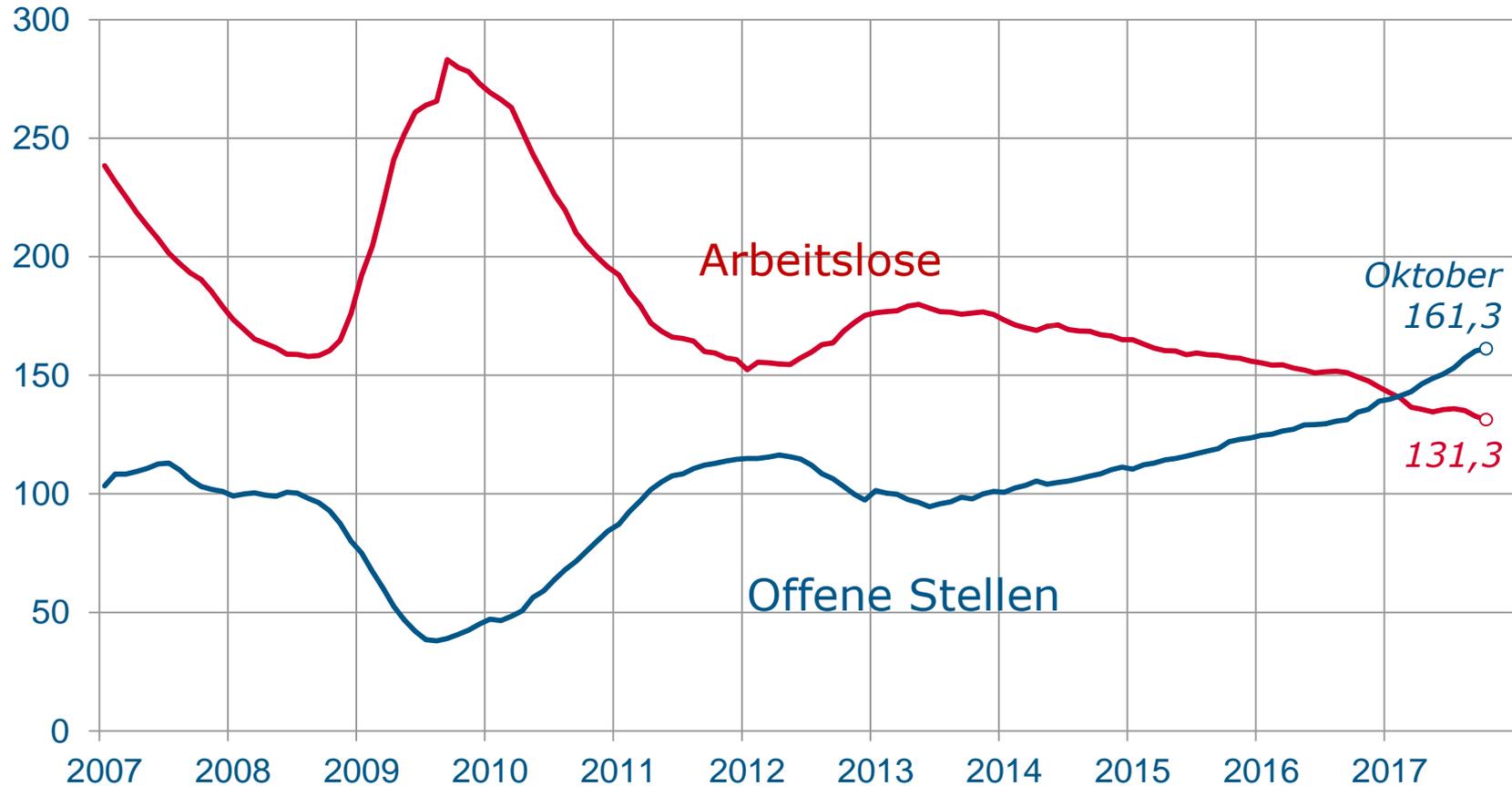
%-Anteil der M+E-Firmen mit Produktionsbehinderungen wegen fehlender Arbeitskräfte



Quelle: ifo Institut

Deutliche Anspannung auf dem Arbeitsmarkt

Anzahl in Tausend, saisonbereinigt

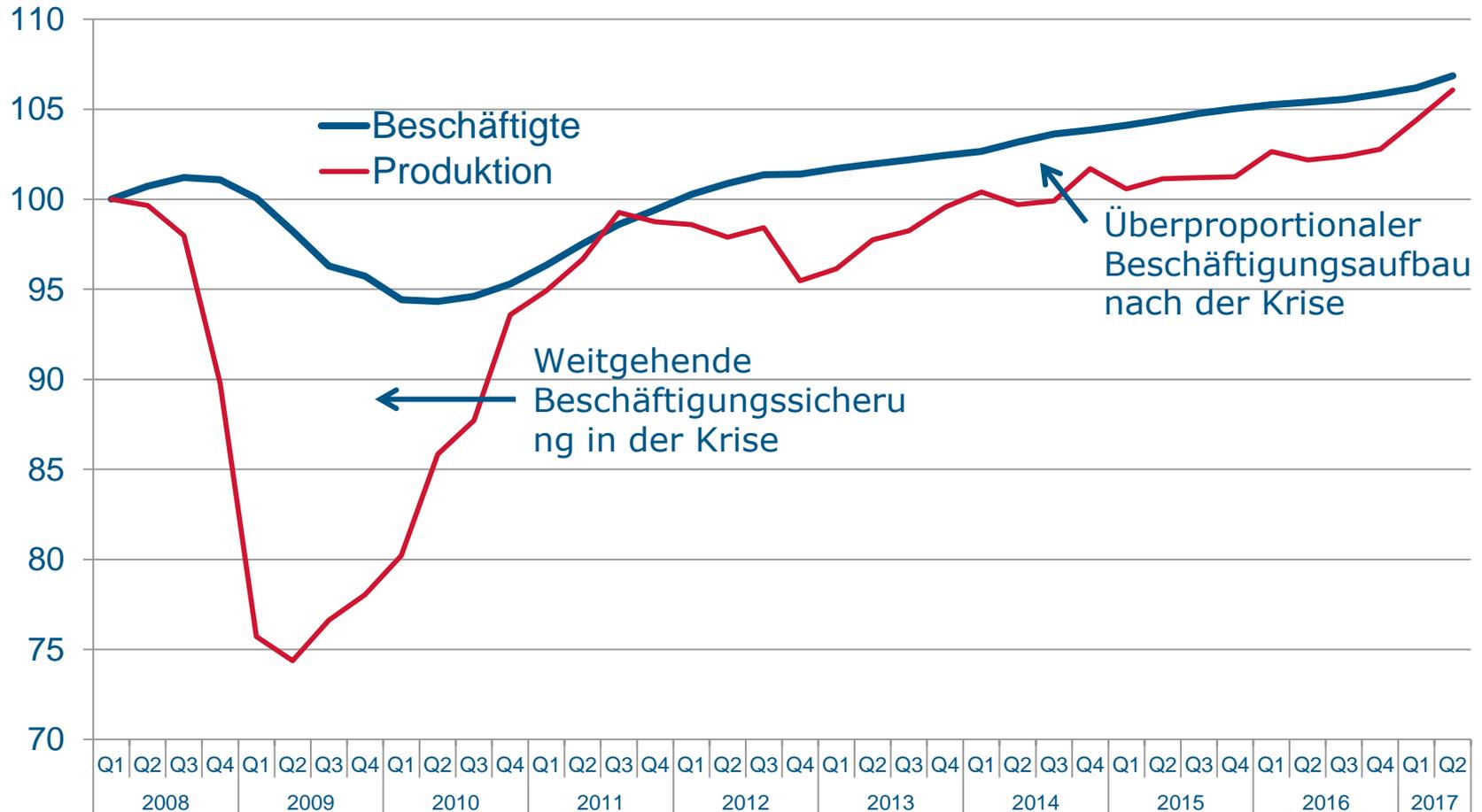


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, „Klassifikation der Berufe 2010“, Gesamtmetall-Berechnungen.

Beschäftigung und Produktion

Starker Beschäftigungsaufbau

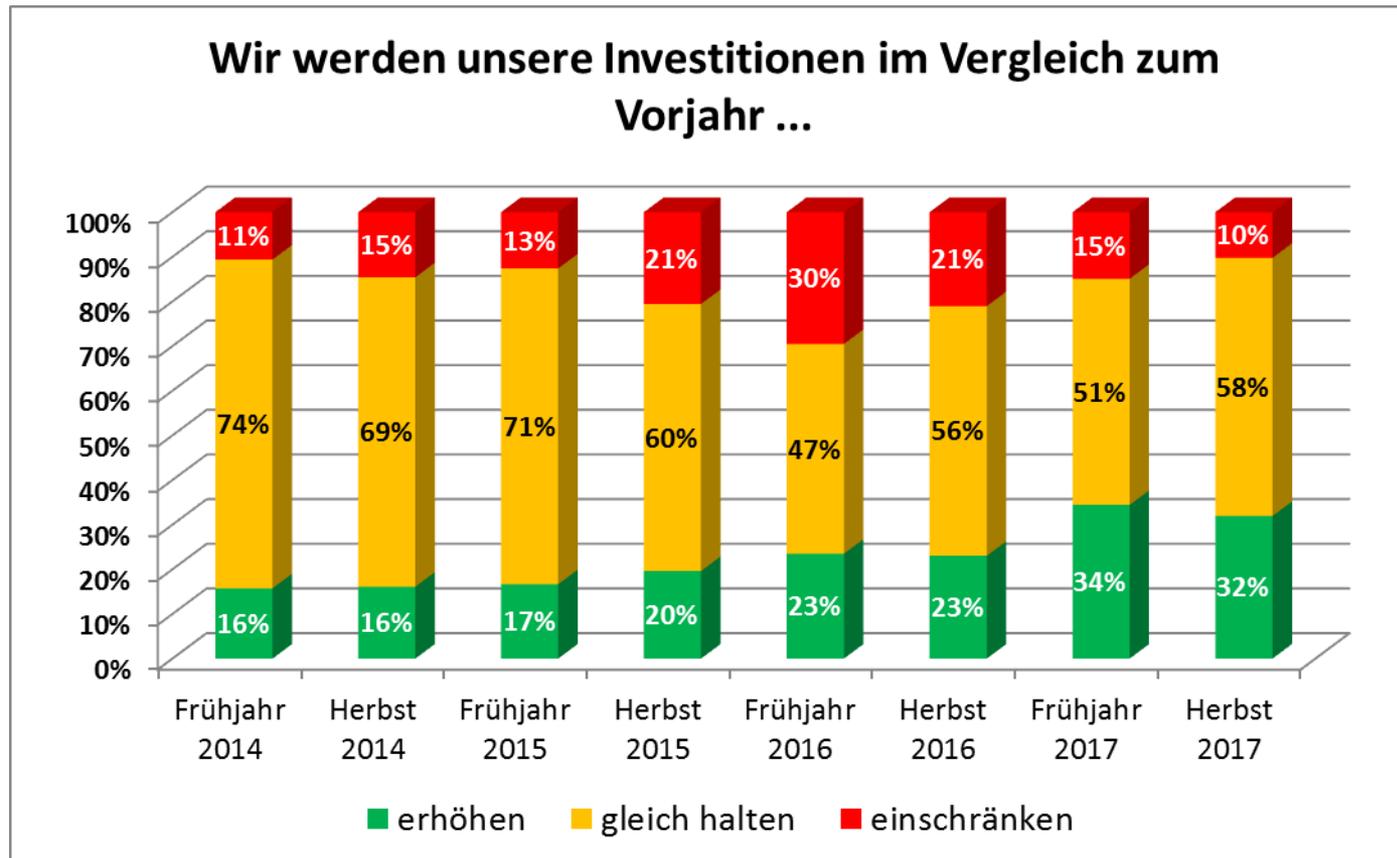
saisonbereinigte Quartalswerte, Indexwerte: 2008Q1 = 100



Quelle: Statistisches Bundesamt

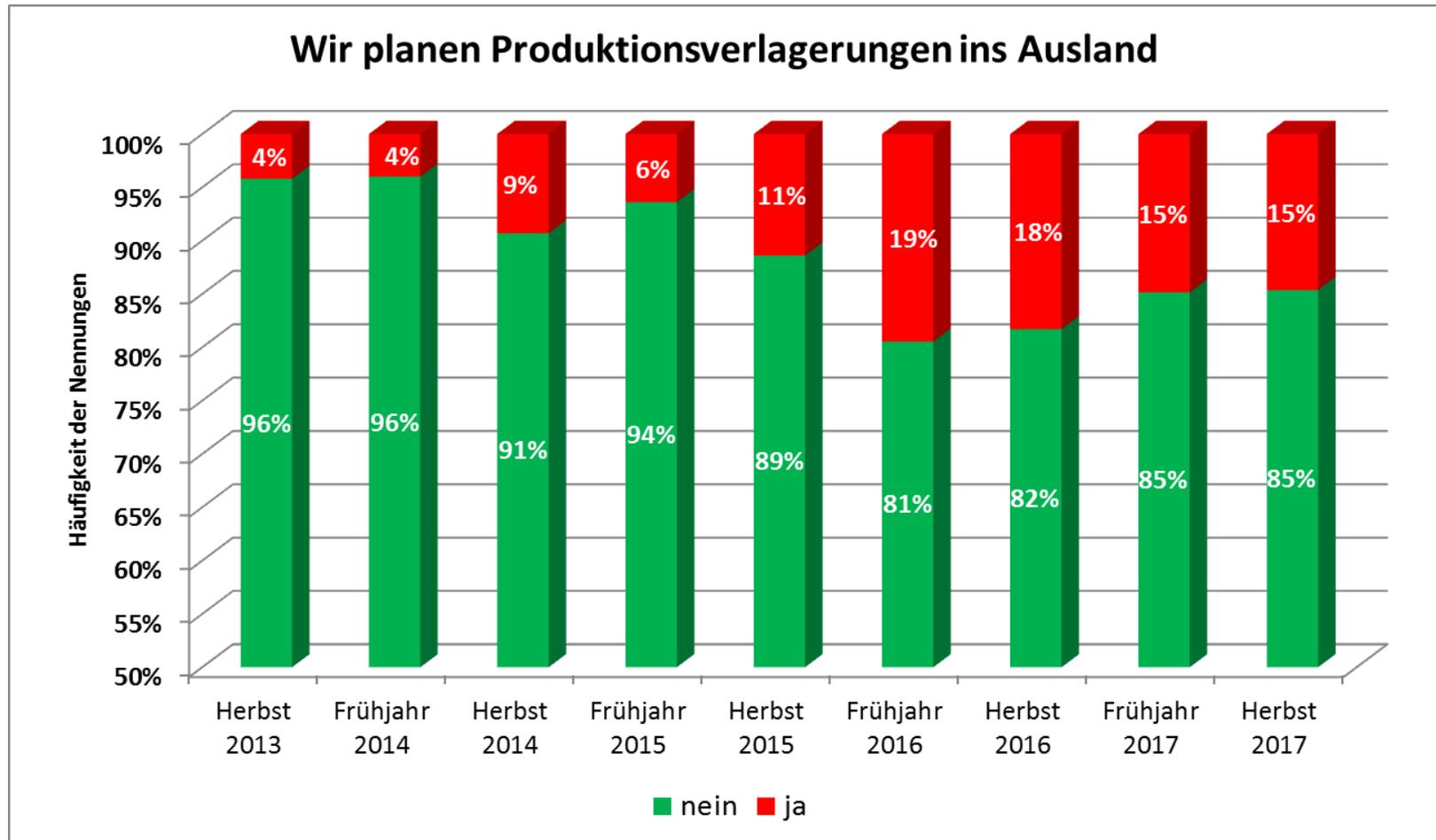
Investitionspläne

- Investitionsneigung steigt.
- Jedoch: Nur jeder dritte Betrieb plant Ausweitung.



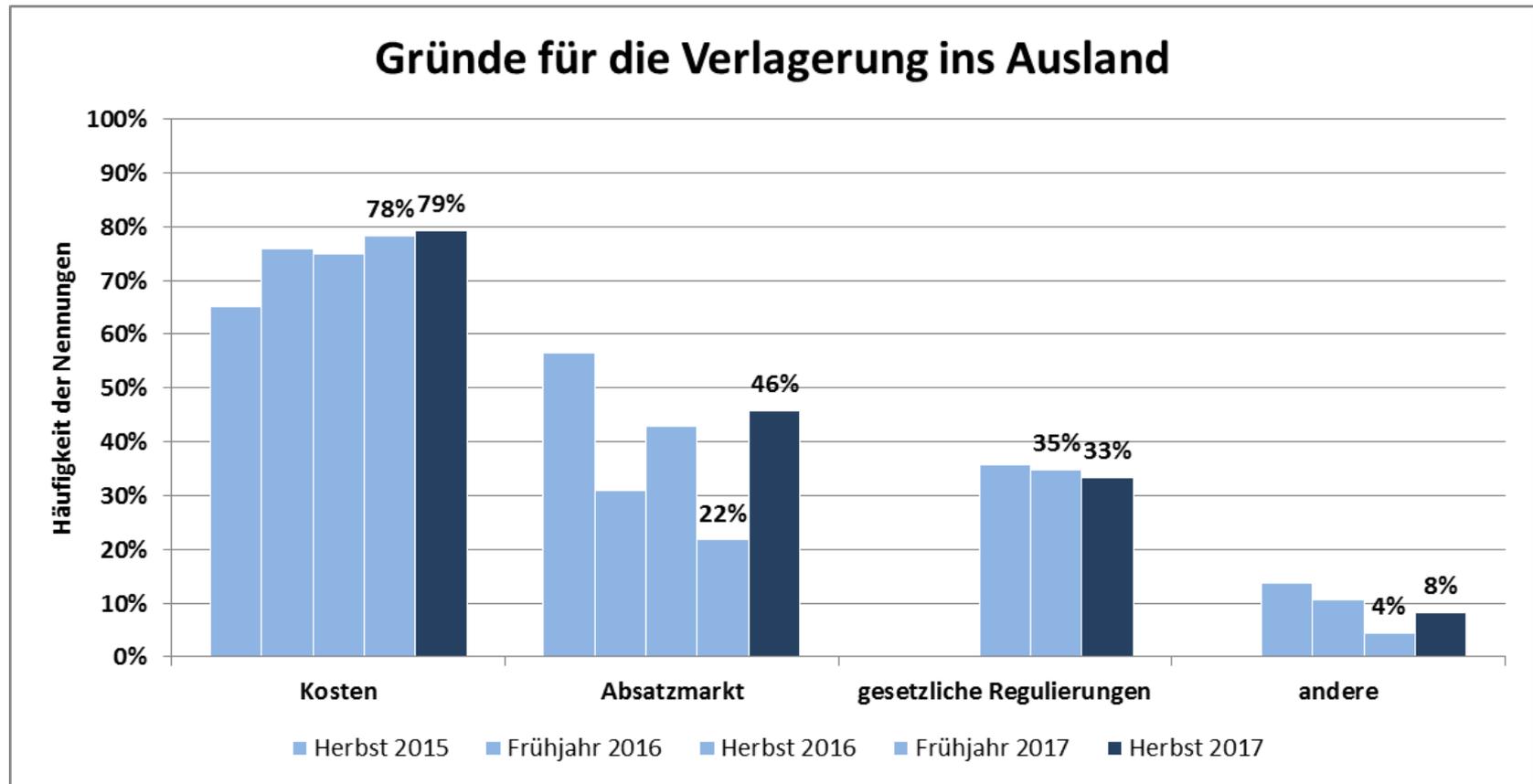
Standort D

▸ Verlagerungsdruck bleibt hoch.



Standort D

- Kostendruck steigt beständig und bereitet Sorge.



Abschließende Bewertung

- Geschäftslage, Auftragsbestand und Personalaufbau wie 2011
- Sehr angespannter Arbeitsmarkt
- Kostendruck wächst
- Arbeitskosten bleiben Standorthemmnis Nr. 1
- Weiterhin Verlagerungsdruck wegen hoher Arbeitskosten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!